



Hochschule für den  
öffentlichen Dienst  
in Bayern

Fachbereich  
Sozialverwaltung

## **Nutzung von Microsoft Teams for Education am Fachbereich Sozialverwaltung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

aufgrund der Corona bedingten Hygiene- und Abstandsregelungen findet ab September 2020 der Präsenzunterricht am Fachbereich Sozialverwaltung nur für einen Jahrgang (PJ 2023) statt. Der andere, eigentlich auch bis Dezember 2020 der Hochschule zugewiesene, Jahrgang (PJ 2022) wird vollständig im „Home-schooling“ unterrichtet. Hierfür ist ein einheitliches Videokonferenz-System für alle Dozenten und Studenten ein wichtiger Baustein.

Der Fachbereich hat sich für die Software Microsoft Teams entschieden. Microsoft Teams (abgekürzt MS-Teams oder nur Teams) ist eine von Microsoft entwickelte Plattform, die Chat, Besprechungen, Notizen und Anhänge kombiniert, sowie Videokonferenzen möglich macht. Der Dienst ist in die Microsoft 365-Suite mit Microsoft Office for Education integriert. Hierfür haben wir für allen haupt- und nebenamtlichen Dozenten Lizenzen beschafft. Die Studierenden nehmen an den Teams-Besprechungen als „Gäste“ teil und benötigen somit keine Lizenzen.

Generell ist die Nutzung von MS Office 365 for Education und MS Teams in der browserbasierten Version geplant. Das bedeutet, dass Sie nichts auf Ihrem Rechner installieren müssen.

Der Login erfolgt über folgende Webseite: <http://portal.office.com/>

Sie erhalten in den nächsten Tagen Ihre Zugangsdaten per Post.

Ausserdem stehen in Kürze diverse Hilfsmittel zur Nutzung von MS-Teams auf ILIAS zur Verfügung. Diese Hilfsmittel werden sukzessive erweitert, so dass Ihnen die Nutzung von MS-Teams keine Probleme bereiten sollte.

Sollte eine Nutzung von MS-Teams auf den dienstlichen Laptops seitens Ihres Arbeitgebers nicht möglich sein (das betrifft in erster Linie die nebenamtlichen Lehrkräfte der Rentenversicherungsträger), wird Ihnen von den Ausbildungsleitungen eine alternative

Möglichkeit zur Durchführung von Besprechungen via MS-Teams ermöglicht. Der Fachbereich hat hierzu mit allen Ausbildungsleitungen bereits Kontakt aufgenommen.

Eine Nutzung von privaten Geräten ist - davon unabhängig - immer möglich!

Mit freundlichen Grüßen,

Rainer Schmid